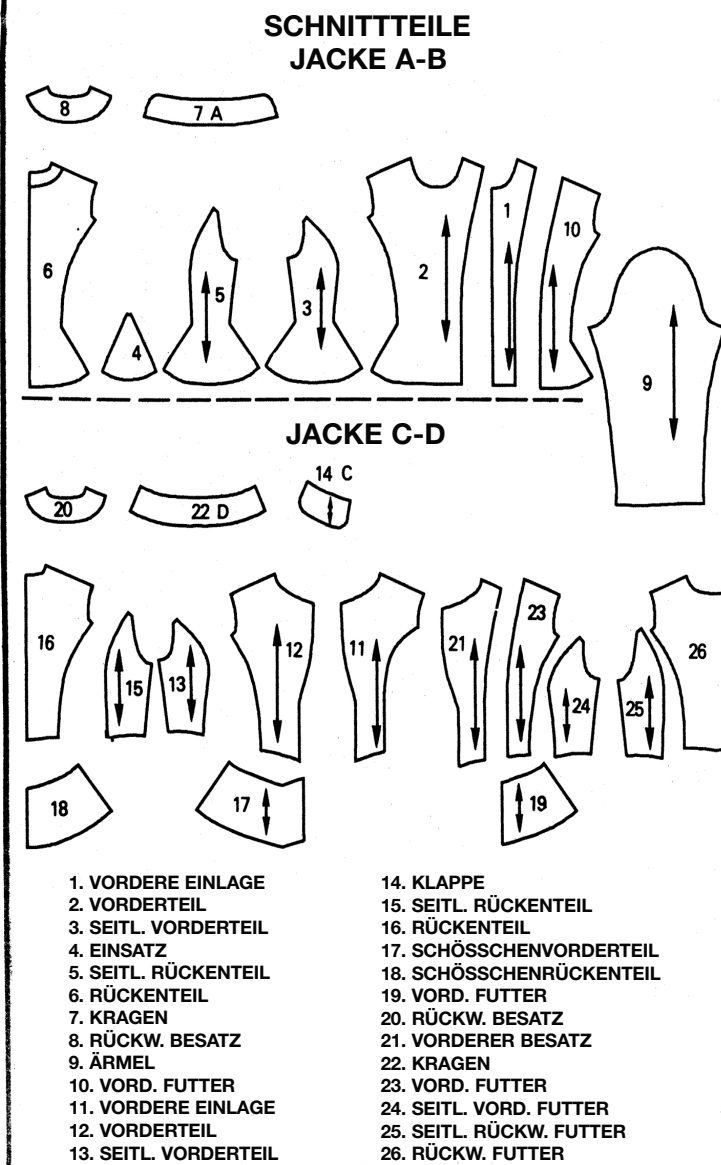
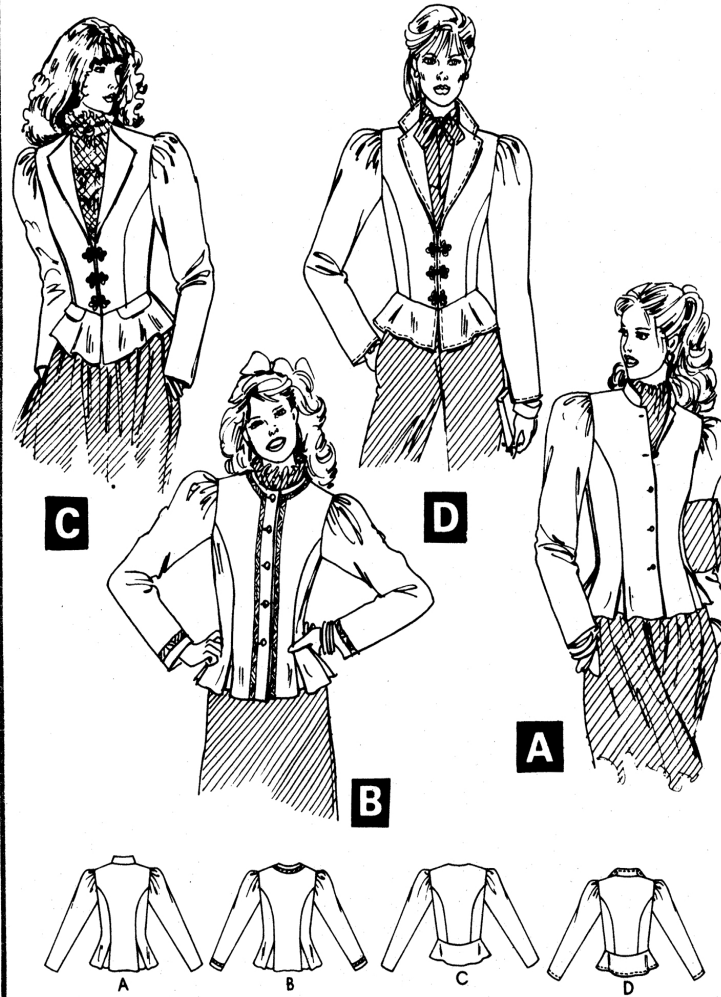


7828 McCALL'S



MUSTERMARKIERUNGEN

FADENLAUF: Auf den geraden Fadenlauf des Stoffes legen, in gleichmäßigem Abstand zur Webkante.

FALTLINIE: Auf die Falte des Stoffes legen.

SCHNITTLINIE: Für den Zuschnitt.

NAHTLINIE: Zum Nähen.

NAHTZUGABE: Abstand zwischen Schnitt- und Nahtlinie, normalerweise 1.5 cm.

KERBEN UND KREISE: Für passende Schnittmusterstücke.

FALLS ERFORDERLICH ANPASSEN

Ein Schnittmuster ist auf die Körpermaße abgestimmt und bietet zusätzliche Erleichterung für Komfort und Stil. Passen Sie die Teile vor dem Auflegen auf den Stoff an. Passen Sie die Länge der hinteren Taille und des fertigen Kleidungsstücks mithilfe

ZUM KÜRZEN: Falten Sie die Easy-Rule-Anleitung. Falten Sie die erforderliche Menge. Kleben Sie fest.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie an den gestrichelten Linien der Easy-Rule-Anleitung. Falten Sie die erforderliche Menge. Über das Papier kleben. Siehe McCall's How To Fit Nähbuch für weitere Anpassungen.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

EINSCHRUMPFEN: Gewebe, das nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Bügeln Sie.

ZUSCHNEIDEPLAN KREISEN für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Zuschneideplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit einseitigem Muster, Strichrichtung oder Oberflächenschattierung.

DOPELTER DICKE - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

EINZELNE DICKE - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

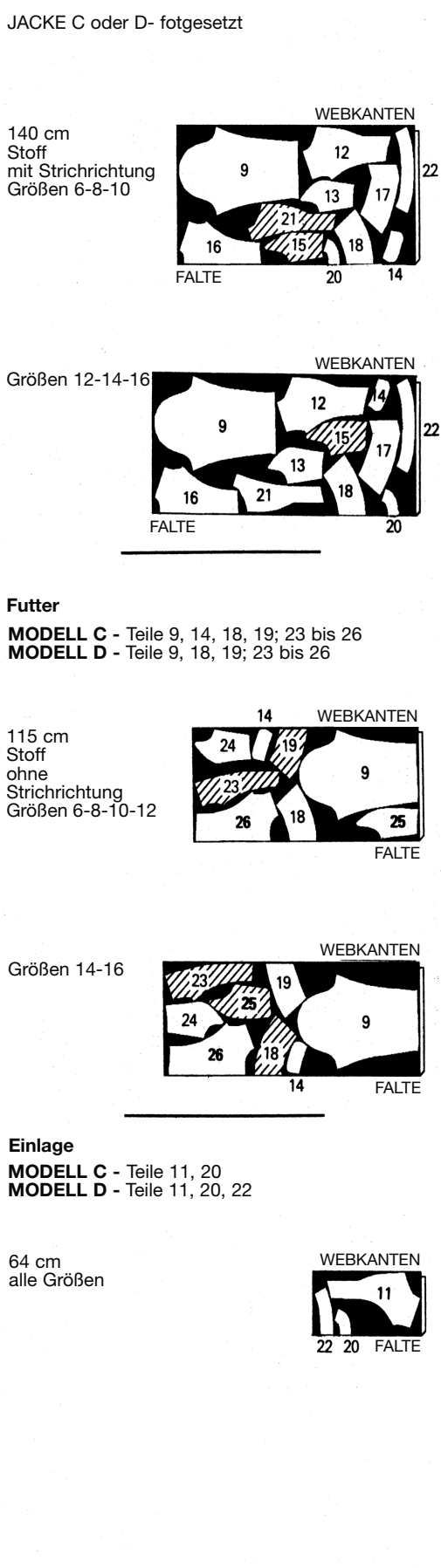
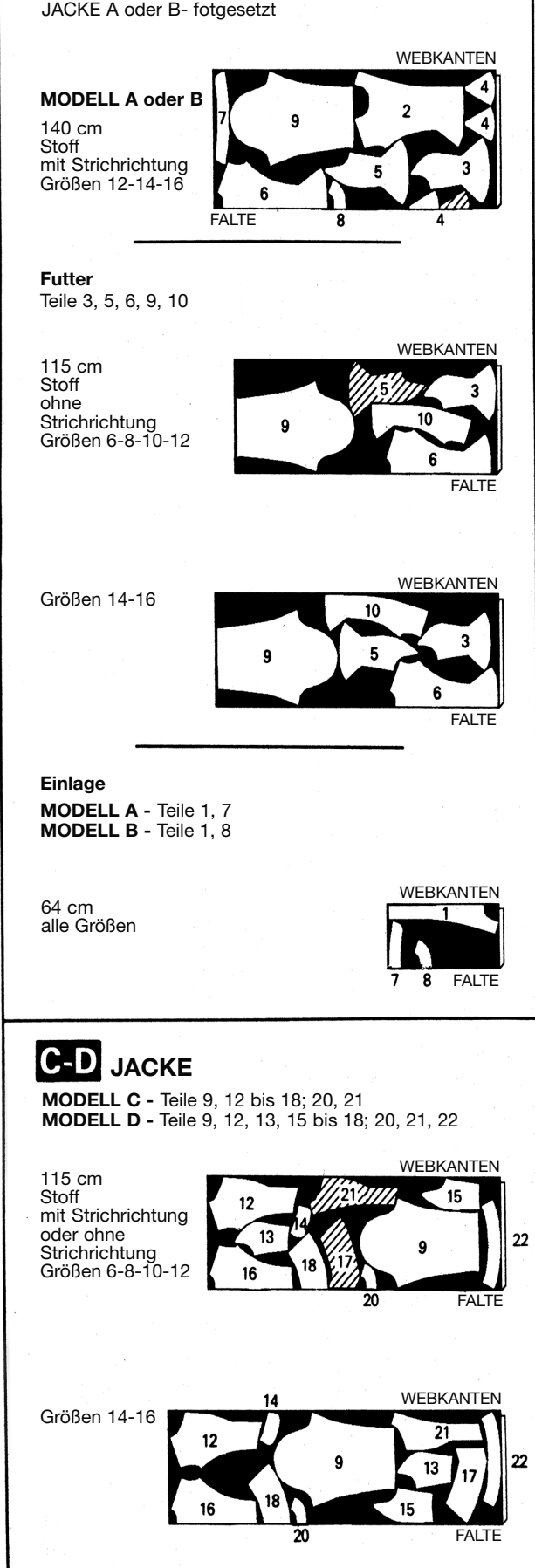
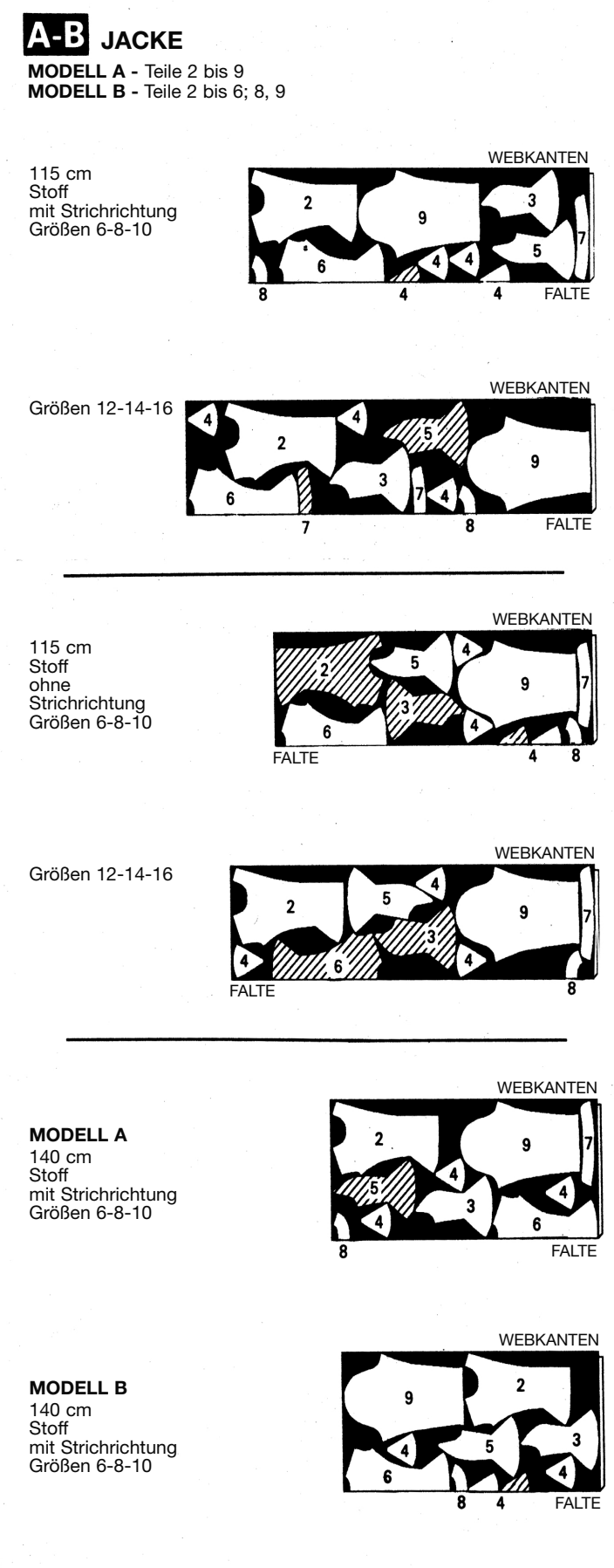
Legen Sie vor dem **ZUSCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Zuschneideplan auf den Stoff. Überlappen Sie die Ränder. Stecken.

Schneiden Sie **GENAU** durch den Stoff und das Muster an der Schnittlinie. Schneiden Sie die Kerben nach außen.

Übertragen **SIE VOR DEM ENTFERNEN DES MUSTERS** die Markierungen auf die linke Stoffseite. Zwei Methoden, die schnell angewendet werden können, sind die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad.

ZUSCHNEIDEPLÄNE

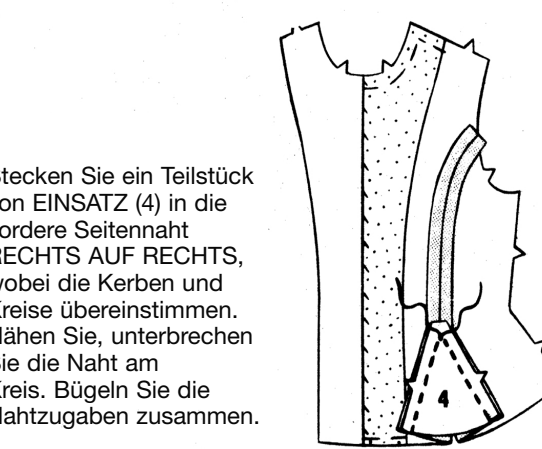
Der schwarze Bereich kennzeichnet den Stoff. Die Schnittmusterstücke werden mit der bedruckten Seite nach oben gelegt. Die Schnittmusterstücke werden mit der bedruckten Seite nach unten gelegt.

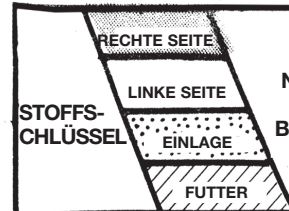


NÄHANLEITUNGEN

HINWEIS: Wenn Sie eine AUFBÜGELBARE Einlage verwenden, befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers.

GEFÜTTERTES JACKE A, oder B

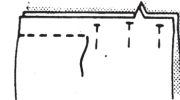




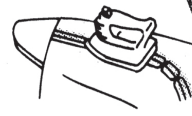
NÄHEN UND BÜGELN

Stecken oder heften Sie die Nähte zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

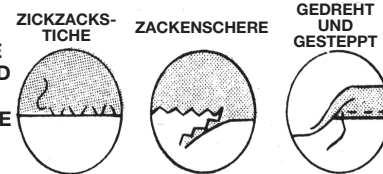
Nähen Sie in Pfeilrichtung. Verwenden Sie 1.5 cm Nahtzugaben, sofern nicht anders angegeben.



Sofern nicht anders angegeben, bügeln Sie die Nähte auf. Schneiden Sie ein, falls erforderlich, um die Nähte flach zu bügeln.



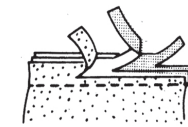
ABSCHLÜSSE DER NAHT UND DER SCHNITTKANTE



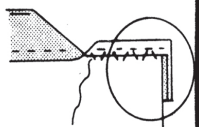
NÄHBEGRIFFE

ZU VERSCHIEDENEN BREITEN BESCHNEIDEN

Schneiden Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten und die Einlage dicht an der Naht zu.

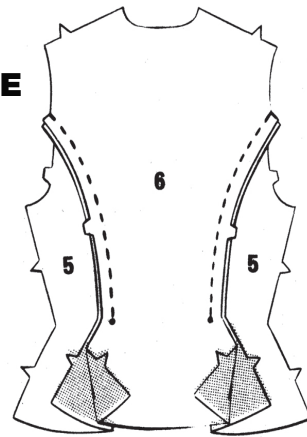


UNSIHTBARER STICH:
Für Säume verwendet. Saum zurückschlagen. Nehmen Sie einen Faden des Kleidungsstücks auf; dann nehmen Sie einen Faden des Saums diagonal darüber auf.



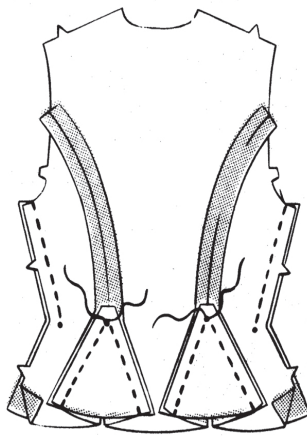
2. RÜCKENTEIL UND NÄHTE

Nähen Sie das SEITLICHE RÜCKENTEIL (5) an das RÜCKENTEIL (6) an den seitlichen Rückennähten, von der Oberkante bis zum Kreis.

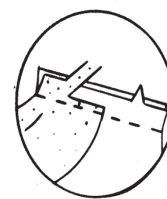
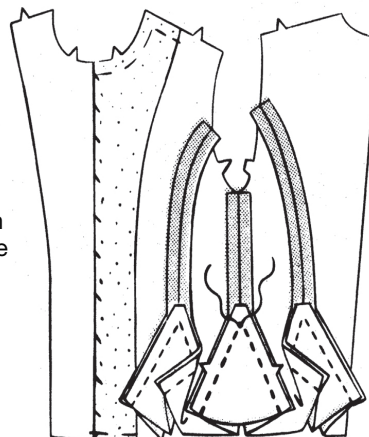


Stecken und nähen Sie zwei weitere Einsätze in die seitlichen Rückennähte, wie zuvor beschrieben.

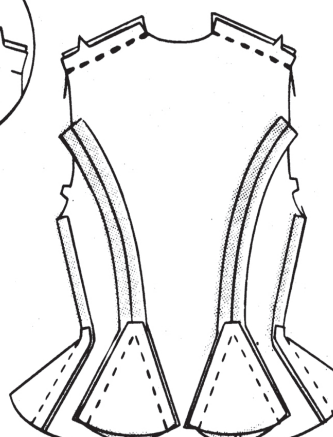
Nähen Sie die Rückenteile auf die Vorderteile an den Seiten, von der Oberkante bis zum Kreis.



Stecken und nähen Sie die restlichen Einsätze wie zuvor beschrieben in die Seitennähte.

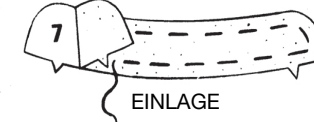


Nähen Sie das Rückenteil an den Schultern an die Vorderteile, dabei halten Sie das Rückenteil ein, damit es passt. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.

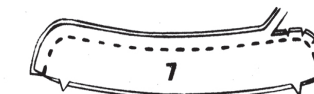


3. KRAGEN - MODELL A

Heften Sie die Einlage auf die LINKE SEITE des KRAGENS (7).



Nähen Sie den KRAGENBESATZ (7) entlang den NICHT EINGEKERBTEN Kanten an den Kragen.

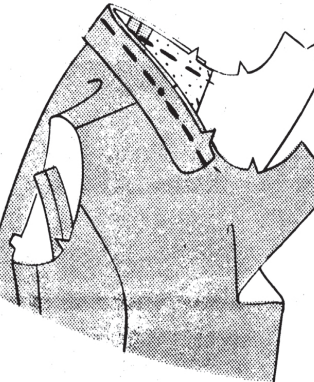


SCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben ZURÜCK: siehe NÄHBEGRIFFE. Schneiden Sie die Kurven ein.

Drehen Sie die RECHTE SEITE NACH AUSSEN. Bügeln Sie.



Stecken Sie den Kragen an der Halskante fest, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, Kragenkreise an den Schulternähten und die Vorderkanten an der vorderen Mitte übereinstimmen. Heften.

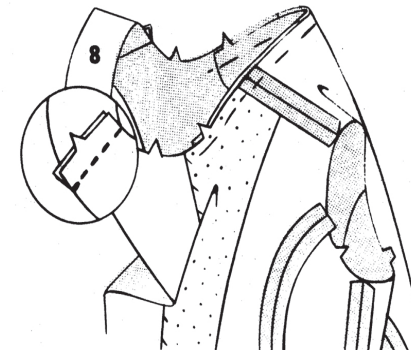


4. BESATZ UND SAUM

BESATZ

HINWEIS: Das MODELL A wird gezeigt.

Nähen Sie den RÜCKW. BESATZ (8) an den Schultern an den vorderen Besatzausschnittkanten.



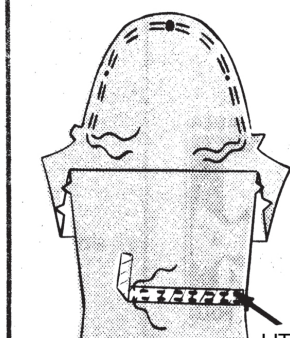
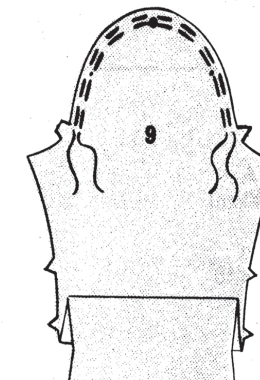
Falten Sie die Vorderteile an den Besatzlinien RECHTS AUF RECHTS. Stecken Sie den Besatz an die Halskante (bei Modell A über dem Kragen), wobei Kerben und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die Halsausschnittkante.

Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. BESCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben zu VERSCHIEDENEN BREITEN. Schneiden Sie die Kurven ein.



5. ÄRMEL

Um die Kugel des ÄRMELS (9) einzureihen, heften Sie mit der Maschine 1.5 cm und 1.3 cm von der Schnittkante entfernt zwischen den Kerben.



Für MODELL B die Litze oberhalb der angegebenen Linie feststecken. Nähen Sie sie von Hand oder mit der Maschine dicht an den langen Kanten fest. (Die Litze wird in den folgenden Skizzen nicht gezeigt).

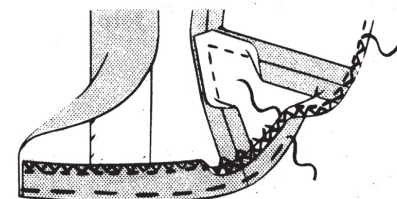
SAUM

Drehen Sie den Saum um, öffnen Sie die vorderen Besätze und bügeln Sie die Nahtzugaben im Saumbereich auf. Heften Sie von Hand dicht an der Falte. Bügeln Sie.

Heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Schnittkante entfernt. Ziehen Sie die Unterfäden hoch, um die Fülle einzuhalten.

Versäubern Sie die Schnittkante mit einem Zickzackstich, Nahtbindeband oder Stretch-Spitze.

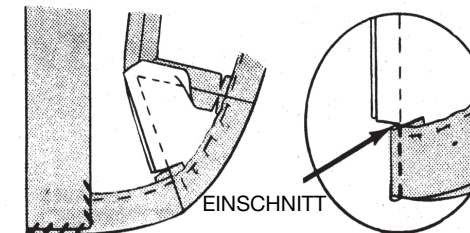
Nähen Sie den Saum fest. Bügeln Sie.



Wenden Sie die Besätze wieder nach INNEN. Bügeln Sie. Säumen Sie zum Saum.

Schneiden Sie die Nahtzugaben am oberen Rand des Saums ein. Bügeln Sie.

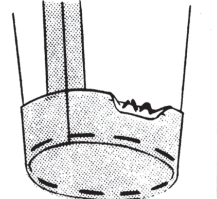
Falten Sie den Saum RECHTS AUF RECHTS an jeder Einsatznaht. Nähen Sie 6 mm von der Naht durch alle Dicken.



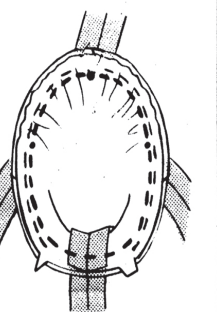
Nähen Sie die Ärmelnaht, indem Sie den Ärmel zwischen den Kerben einhalten, damit sie passen. (Achten Sie bei Modell B darauf, dass die Kanten der Litze übereinstimmen).

Drehen Sie den Ärmelsaum um. Heften Sie von Hand dicht an der Falte. Bügeln Sie.

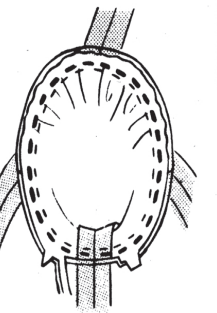
Nähen Sie den Saum fest. Bügeln Sie.



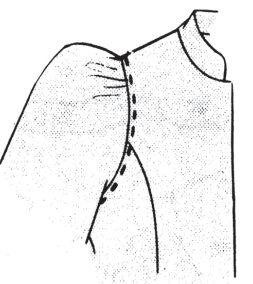
Stecken Sie den Ärmel in den Armausschnitt RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, die kleinen Kreise und der GROSSE Kreis an der Schulternaht übereinstimmen. Ziehen Sie die Spulenfäden hoch, um oberhalb der kleinen Kreise einzureihen. Verteilen Sie gleichmäßig. Heften Sie, indem Sie den Ärmel unterhalb der kleinen Kreisen einhalten, damit sie passen. Nähen Sie.



Nähen Sie erneut 6 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Nahtzugaben dicht an der zweiten Naht unterhalb der Kerben.

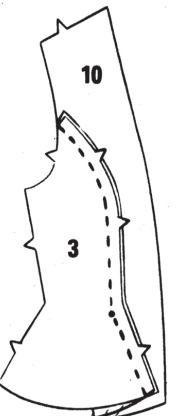


Wenden Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin, ODER wenden Sie die Nahtzugaben zum Kleidungsstück hin und nähen Sie auf der AUSSENSEITE dicht an der Naht.



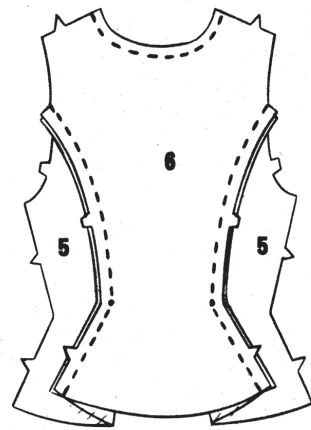
6. FUTTER

Stecken Sie das SEITLICHE VORDERE FUTTER (3) RECHTS AUF RECHTS auf das VORDERE FUTTER (10), wobei die Kerben und Kreise übereinstimmen. Nähen Sie, halten Sie dabei das Vorderteil zwischen den Kerben ein.



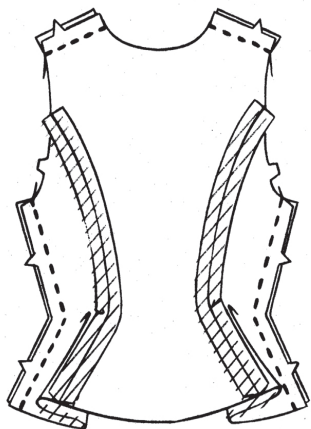
Nähen Sie das SEITLICHE RÜCKW. FUTTER (5) auf das RÜCKW. FUTTER (6) an den seitlichen Rückennähten.

Steppen Sie die Halskante des rückw. Futters 1.3 cm von der Schnittkante entfernt fest.

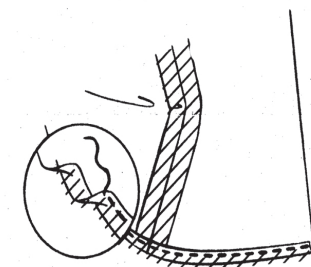


Nähen Sie das rückw. Futter seitlich an die vorderen Futter.

Nähen Sie die Schulternähte, halten Sie dabei das Rückenteil ein zum Passen.



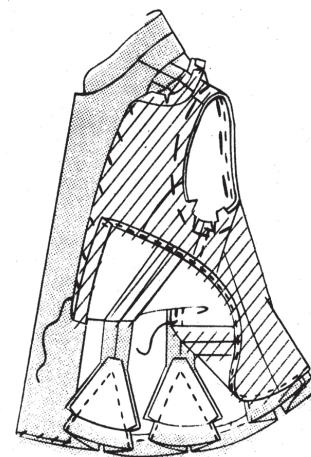
Versäubern Sie die untere Kante des Futters mit einem schmalen Saum ab, indem Sie 1.5 cm an der Kante unterbügeln. Drehen Sie die Kante so um, dass die Schnittkante auf der Falte liegt, und bügeln Sie sie. Nähen Sie fest.



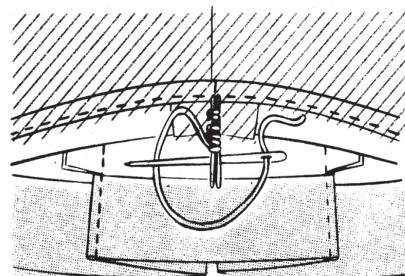
Legen Sie das Futter über die Jacke, LINKS AUF LINKS, wobei die Nähte übereinstimmen. Stecken Sie die seitlichen Nahtzugaben zusammen. Nähen Sie auf der INNENSEITE diese Nahtzugaben zusammen und enden knapp über dem Einsatz.

Heften Sie das Futter an den Armausschnitten an die Jacke und schneiden Sie die Unterarme des Futters nach Bedarf ein.

Schlagen Sie an den Vorder- und Halskanten des Futters 1.5 cm nach unten um und schneiden Sie es zur Steppnaht ein. Stecken Sie das Futter über den Besatz. Säumen Sie fest.



Heften Sie die Nähte des Futters an die Mitte jedes Einsatzes.

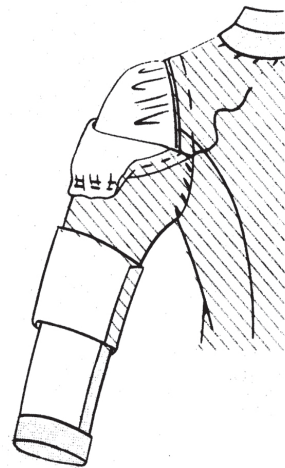


Reihen Sie die Kappe des ÄRMELFUTTERS (9) ein und nähen Sie die Ärmelnaht wie die des Ärmels.

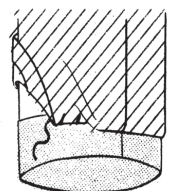


Stecken Sie das Futter über den Ärmel, LINKS AUF LINKS.

Schlagen Sie die obere Kante des Ärmelfutters 1.5 cm von der Schnittkante und dem Saum bis zum Armausschnitt, verteilen Sie dabei die Kräuseln, damit sie passen.



Schlagen Sie die untere Kante des Futters um 1.5 cm um und steppen Sie 1.5 cm über die Schnittkante des Ärmelsaums. Die zusätzliche Länge des Futters bildet eine Falte an der Unterkante, um ein Einziehen zu verhindern. Bügeln Sie die Falte nach unten.

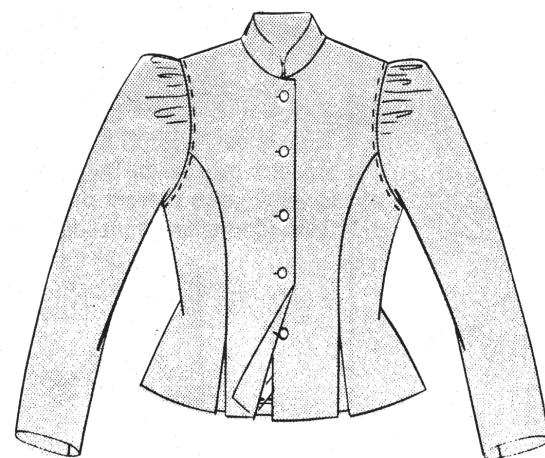


7. ABSCHLUSS

KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE

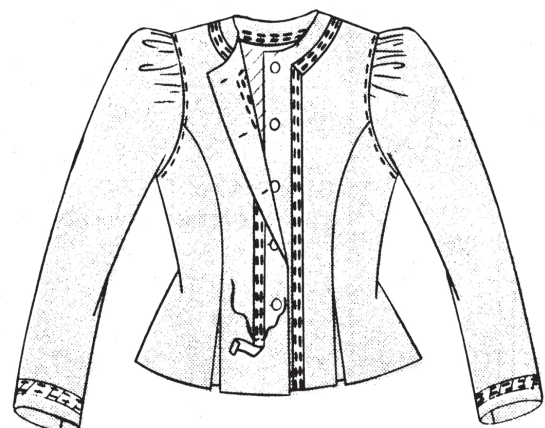
Nähen Sie Knopflöcher in das RECHTE Vorderteil.

Legen Sie das RECHTE Vorderteil über das LINKE, sodass die Mitten passen. Markieren und nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.



LITZE - MODELL B

Stecken Sie eine lange Kante der Litze entlang der angegebenen Linie fest, drehen Sie die Enden um und falten Sie die Fülle an den Ecken ein. Nähen Sie von Hand fest oder mit der Maschine.

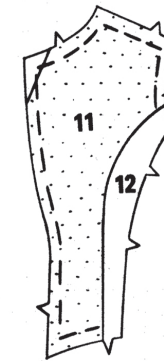


GEFÜTTERTE JACKE C oder D

1. VORDERTEILE

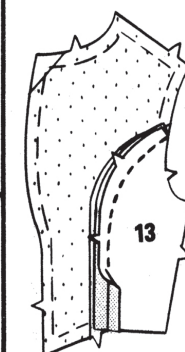
EINLAGE

Stecken Sie die VORD. EINLAGE (11) auf die LINKE SEITE des VORDERTEILS (12). Schneiden Sie die Ecke der Einlage diagonal zur 6 mm INNERHALB der Nahtlinie zu, wie gezeigt. Heften.



SEITLICHE VORDERNAHT

Um die seittl. Vorderkante des Vorderteils einzuhalten, heften Sie mit der Maschine entlang der Nahtlinie zwischen den Kerben.



Stecken Sie das Vorderteil auf das SEITL. VORDERTEIL (13) RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie die Weite an. Heften. Nähen Sie.

Bügeln Sie die Nahtzugaben offen, schneiden Sie dabei die Rundung ein, falls erforderlich.

KLAPPE - MODELL C

Stecken Sie RECHTS AUF RECHTS ein KLAPPENFUTTER (14) auf eine Klappe (14). Nähen Sie entlang der NICHT EINGEKERBTEN Kante.

Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 1 cm zu.

Drehen Sie die RECHTE SEITE NACH AUSSEN. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

Wiederholen Sie den Vorgang für die zweite Klappe.

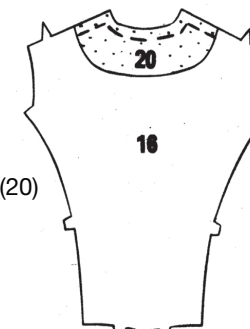


Stecken Sie jede Klappe auf das Vorderteil RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Heften.



2. RÜCKENTEIL UND NÄHTE

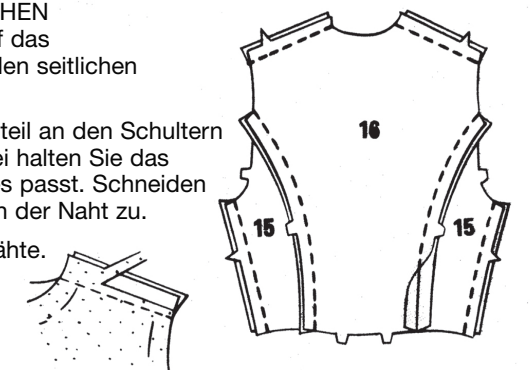
Für Modell C heften Sie die RÜCKW. EINLAGE (20) auf die LINKE SEITE des RÜCKENTEILS (16).



Nähen Sie die SEITLICHEN RÜCKENTEILE (15) auf das RÜCKENTEIL (16) an den seitlichen Rückennähten.

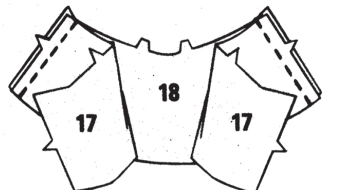
Nähen Sie das Rückenteil an den Schultern an das Vorderteil, dabei halten Sie das Rückenteil ein, damit es passt. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.

Nähen Sie die Seitennähte.

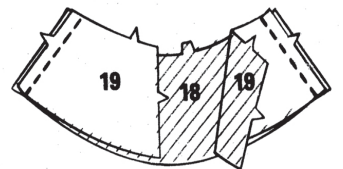


3. SCHÖSSCHEN

Nähen Sie das SCHÖSSCHENVORDERTEIL (17) an den Seiten an das SCHÖSSCHENRÜCKENTEIL (18).

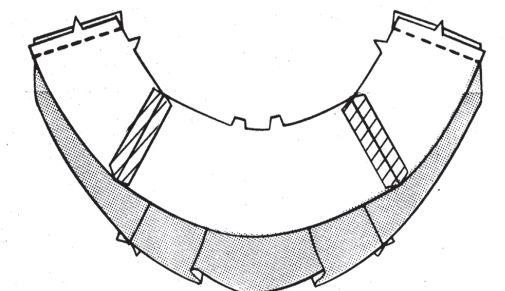


Nähen Sie das FUTTER DES SCHÖSSCHENVORDERTEILS (19) an den Seiten an das FUTTER DES SCHÖSSCHENRÜCKENTEILS (18).



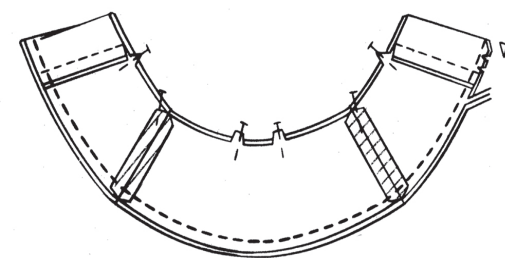
Nähen Sie das Schößchenfutter entlang der Vorderkanten an das Schößchen.

Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Futter.



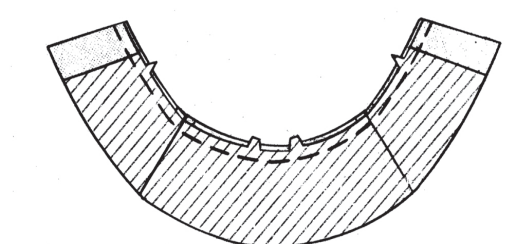
Falten Sie das Schößchenvorderteil in der vorderen Mitte RECHTS AUF RECHTS. Stecken Sie den Futter auf das Schößchen, wobei die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der NICHT EINGEKERBTEN Kante.

Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. BESCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben zu VERSCHIEDENEN BREITEN. Schneiden Sie die Kurve ein.



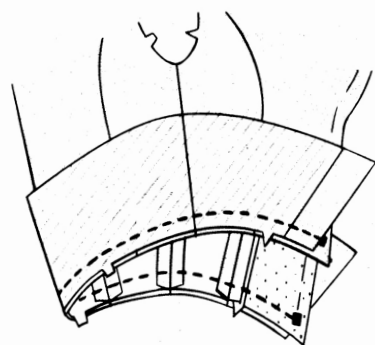
Drehen Sie die RECHTE SEITE NACH AUSSEN. Bügeln Sie, falten Sie dabei das Schößchen an der vord. Mitte.

Heften Sie die Schnittkanten zusammen, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen.



Stecken Sie das Schößchen RECHTS AUF RECHTS an der Jacke, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen und die Vorderkanten des Schößchens an den Quadraten liegen. Nähen Sie.

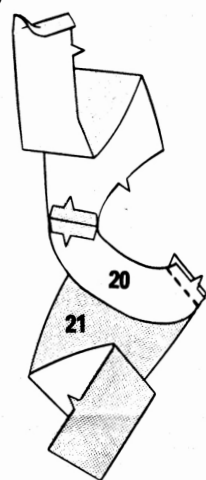
Bügeln Sie die Nahtzugaben nach oben.



4. BESATZ - MODELL C

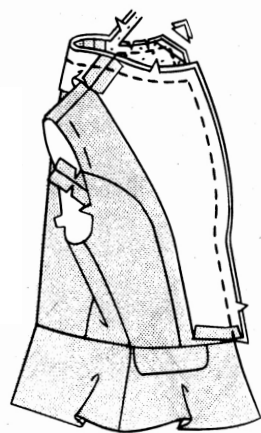
Nähen Sie den RÜCKW. BESATZ (20) an den Schultern an die VORD. BESÄTZE (21).

Bügeln Sie die Nahtzugaben auf. Bügeln Sie unter 1.5 cm an der unteren Kante der vord. Besätze.



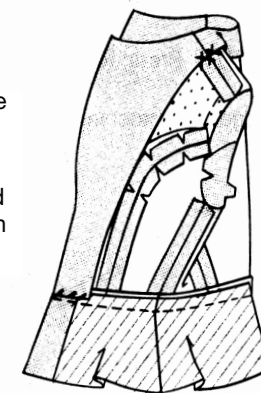
Stecken Sie den Besatz auf die Jacke RECHTS AUF RECHTS, wobei Kerben und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie entlang den Vorder- und Halskanten.

Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. BESCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben zu VERSCHIEDENEN BREITEN. Schneiden Sie die Kurven ein.



Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Bügeln Sie.

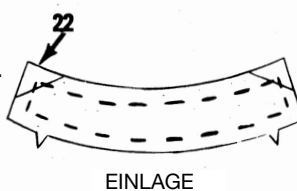
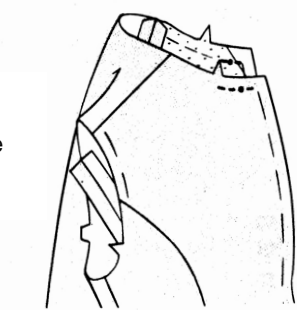
Steppen Sie mit Kettelstichen den Besatz an den Nähten und säumen Sie die unteren Kanten der vorderen Besätze über die Naht.



5. KRAGEN UND BESATZ - MODELL D

Um die obere Kante des Vorderteils zu verstärken, nähen Sie mit der Maschine entlang der Nahtlinie auf jeder Seite des Kreises wie abgebildet.

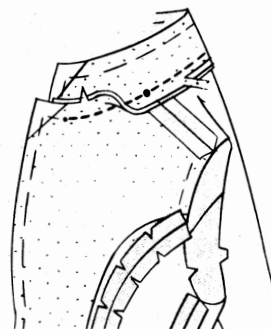
Bringen Sie die Einlage auf der LINKEN SEITE eines Teils des KRAGENS (22) an. (Dies ist der Unterkragen). Schneiden Sie die Ecken der Einlage diagonal zur 6 mm INNERHALB der Nahtlinie zu, wie gezeigt. Heften.



EINLAGE

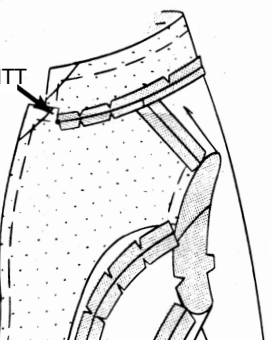
Stecken Sie den Unterkragen an die Halskante, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, die kleinen Kreise und der GROSSE Kreis an den Schulternähten übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Kreisen.

Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu.



Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 1 cm von der Steppnaht zu. Schneiden Sie die Kurven und die KLEINEN Kreise an den Vorderteilen ein.

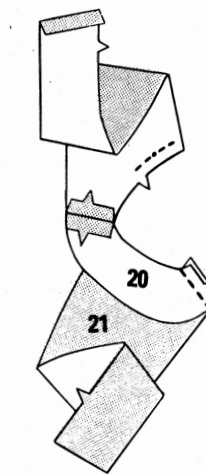
EINSCHNITT



Um die obere Kante des VORD. BESATZES (21) zu verstärken, nähen Sie mit der Maschine entlang der Nahtlinie auf jeder Seite des Kreises.

Nähen Sie den RÜCKW. BESATZ (20) an den Schultern an den vorderen Besätzen.

Bügeln Sie die Nahtzugaben auf. Bügeln Sie unter 1.5 cm an der unteren Kante des vord. Besatzes.



Stecken Sie den restlichen KRAGEN (22) an die Halskante, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, die kleinen Kreise und die GROSSEN Kreise an den Schulternähten übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Kreisen.



Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 1 cm von der Steppnaht zu. Schneiden Sie die Kurven und zu den KLEINEN Kreisen am Besatz ein.

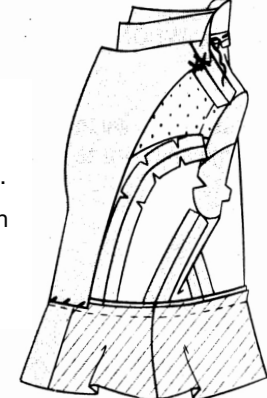
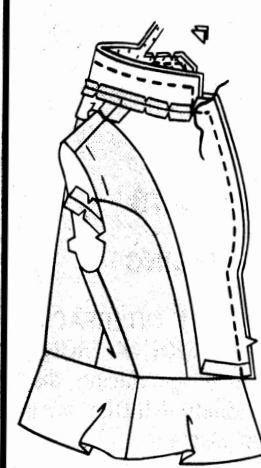
Stecken Sie den Kragen und den Besatz RECHTS AUF RECHTS an den Unterkragen und die Jacke, wobei die Kerben und die kleinen Kreise übereinstimmen. Nähen Sie, unterbrechen Sie dabei die Naht an den KLEINEN Kreisen.

Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. BESCHNEIDEN Sie die Nahtzugaben zu VERSCHIEDENEN BREITEN. Schneiden Sie die Kurven ein.

Drehen Sie den Kragen und den Besatz RECHTS um.

Nähen Sie die Halsnahtzugaben zusammen.

Steppen Sie mit Kettelstichen den Besatz an den Schulternähten. Säumen Sie die untere Kante der vord. Besätze an der Naht.



6. ÄRMEL

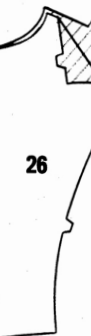
Wie für JACKE A oder B beschrieben - 6. ÄRMEL ; die Anweisungen für das Einfassen der Litze werden weggelassen.

7. FUTTER

Um die vordere Seitenkante des VORD. FUTTERS (23) einzuhalten, heften Sie mit der Maschine entlang der Nahtlinie zwischen den Kerben ein.

Stecken Sie das vordere Futter auf das SEITL. VORDERE FUTTER (24) RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie die Weite an. Heften. Nähen Sie.

Für eine Falte im RÜCKW. FUTTER (26) falten Sie es in der Hälfte RECHTS AUF RECHTS. Heften Sie entlang der Faltnie. Nähen Sie entlang den gepunkteten Linien zu den Kreisen. Bügeln Sie die Falte zu einer Seite.



Nähen Sie das SEITL. RÜCKW. FUTTER (25) an das rückw. Futter.

Steppen Sie die Halskante des rückw. Futters 1.3 cm von der Schnittkante entfernt fest.

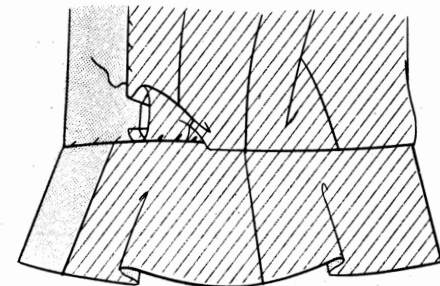
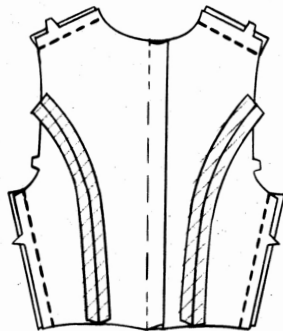
Nähen Sie das rückw. Futter an den Schultern an das vordere Futter, halten Sie dabei das Rückenteil ein, damit es passt. Nähen Sie die Seitennähte.

Legen Sie das Futter über die Jacke, LINKS AUF LINKS, wobei die Nähte übereinstimmen. Stecken Sie die seitlichen Nahtzugaben zusammen. Nähen Sie auf der INNENSEITE diese Nahtzugaben bis auf 2.5 cm an die untere Kante zusammen.

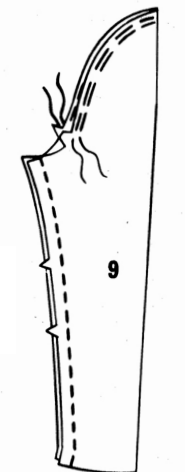
Heften Sie das Futter an den Armausschnitten an die Jacke und schneiden Sie die Unterarme des Futters nach Bedarf ein.

Schlagen Sie an den Vorder- und Halskanten des Futters 1.5 cm nach unten um und schneiden Sie es zur Steppnaht ein. Säumen Sie bis auf 7.5 cm an die Naht.

Wenden Sie die untere Kante des Futters um 1.5 cm und säumen Sie über die Naht. Die zusätzliche Länge des Futters bildet eine Falte an der Unterkante, um ein Einziehen zu verhindern. Bügeln Sie die Falte nach unten und säumen Sie die Vorderkanten des Futters an den Besatz.



Reihen Sie die Kappe des ÄRMELFUTTERS (9) ein und nähen Sie die Ärmelnaht wie beim Ärmel.

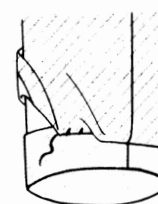


Stecken Sie das Futter über den Ärmel, LINKS AUF LINKS.

Schlagen Sie die obere Kante des Ärmelfutters 1.5 cm von der Schnittkante und dem Saum bis zum Armausschnitt, verteilen Sie dabei die Kräuseln, damit sie passen.



Schlagen Sie die untere Kante des Futters um 1.5 cm um und steppen Sie 1.5 cm über die Schnittkante des Ärmelsaums. Die zusätzliche Länge des Futters bildet eine Falte an der Unterkante, um ein Einziehen zu verhindern. Bügeln Sie die Falte nach unten.

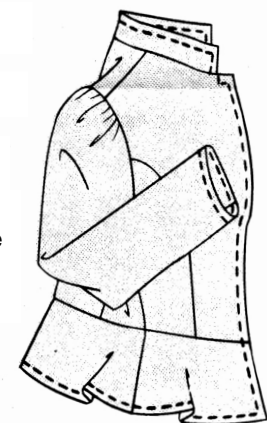


8. ABSCHLUSS

FÜR MODELL D

FÜR MODELL D

Steppen Sie 6 mm von der Vorder-, Kragen, Unterkante der Jacke und der Unterkante des Ärmels ab.



FÜR MODELL C oder D

FÜR MODELL C oder D

Zum Annähen des Knebelverschlusses an das Vorderteil bringen Sie die Vorderkanten zusammen. Zentrieren Sie den Knebelverschluss über dem Vorderteil an den Positionen, die mit dem Knopfteil auf dem LINKEN Vorderteil angegeben sind. Nähen Sie fest.

